

Denkanstöße aus alter Kultur

Professor Hans Gerhard Evers 75 Jahre alt

(th). Morgen, Mittwoch, wird Professor Dr. Hans Gerhard Evers 75 Jahre alt; er kann an diesem Tag auf mehr als ein halbes Jahrhundert wissenschaftlicher Arbeit seit seiner Promotion im Jahre 1924 zurückblicken. Professor Evers hat in diesen Jahrzehnten als Lehrer und Forscher gewirkt, seit 1949 an der THD zahllose Studenten in seinen Vorlesungen begeistert und zudem viele Gebiete der Kunstgeschichte durch eine lange Reihe von wissenschaftlichen Publikationen bereichert.

Professor Evers gehört zu den seltenen Gelehrten, die über einseitiges Spezialistentum hinaus in ungewöhnlicher Breite von den alten Kulturen Ägyptens bis zur Kunst der Gegenwart Fragen aufgreifen und durchdringen. Auch nach seiner Emeritie-

seinem 65. Geburtstag mit der silbernen Verdienstplakette ausgezeichnet.

Sein Wirken, seine Wirkung und die ihm entgegengebrachte Anerkennung reichen weit über diese Stadt hinaus, seine Denkanstöße haben viele neue Themen der Kunstgeschichte befruchtet, stets neu, stets anregend, oft unbequem. In unveränderter körperlicher Frische und geistiger Regsamkeit begeht er seinen 75. Geburtstag auf einer Reise in die USA, um sich dort neuen Fragen und Studien zu widmen.

ANZEIGE

Der Benzinspar- Kredit.

Wenn Ihr Auto zu viel Benzin frisst und sowieso ein neues fällig ist. Die 1001 Kredite der Commerzbank bis zu 25.000 Mark. Schnell, unkompliziert und zinsgünstig.

COMMERZBANK 

zung im Jahre 1968 hat er sich in unveränderter Intensität Forschungsproblemen gewidmet.

Wie nur wenigen war und ist es ihm gelungen, anregend und gestaltend am kulturellen Leben dieser Stadt teilzunehmen und so enge Verbindungen zwischen Hochschule und Stadt herzustellen; sei es im Rahmen des „Darmstädter Gesprächs“, zu dessen geistigen Vätern Professor Evers gehört, sei es durch sein Engagement bei großen Kunstausstellungen der Stadt Darmstadt, sei es nicht zuletzt durch seine Lehrtätigkeit, da seine Vorlesungen weit über den Kreis der Studenten hinaus Hörer und Publikum aus dieser Stadt angezogen haben. Die Stadt Darmstadt hat ihn zu seinem 60. Geburtstag mit der Johann-Heinrich-Merck-Ehrung und zu